

Ein ökonomischer Blick auf Förderpolitiken und Eigenverbrauch

Ingmar Schlecht, ZHAW Zentrum für Umwelt und Energie, 29. Januar 2026, Disentis

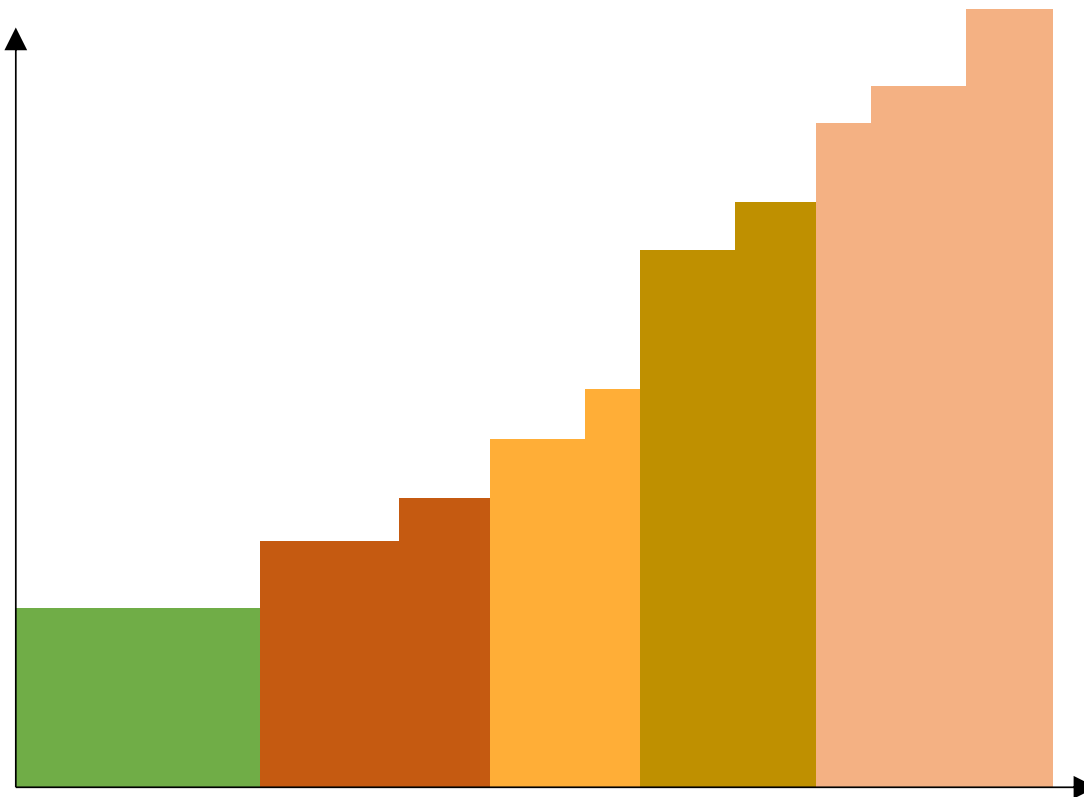
Photo by Jan Remund, <https://flic.kr/p/2nthNZX>, CC-BY

Es gibt günstige und teure Solar-Projekte

Illustrativ

Angebotskurve von
Solar-Projekten

€/MW



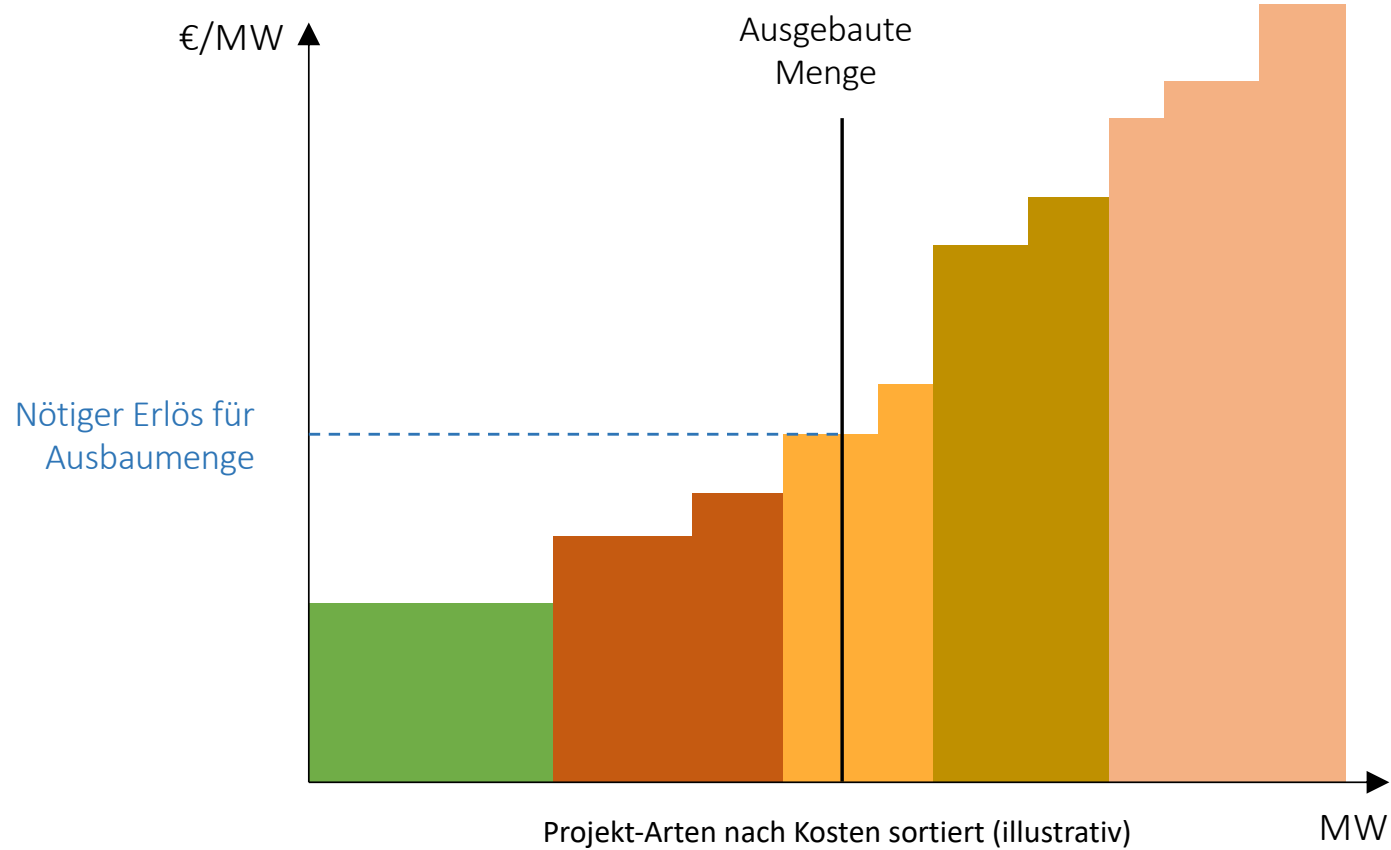
Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW

Es gibt günstige und teure Solar-Projekte

Illustrativ

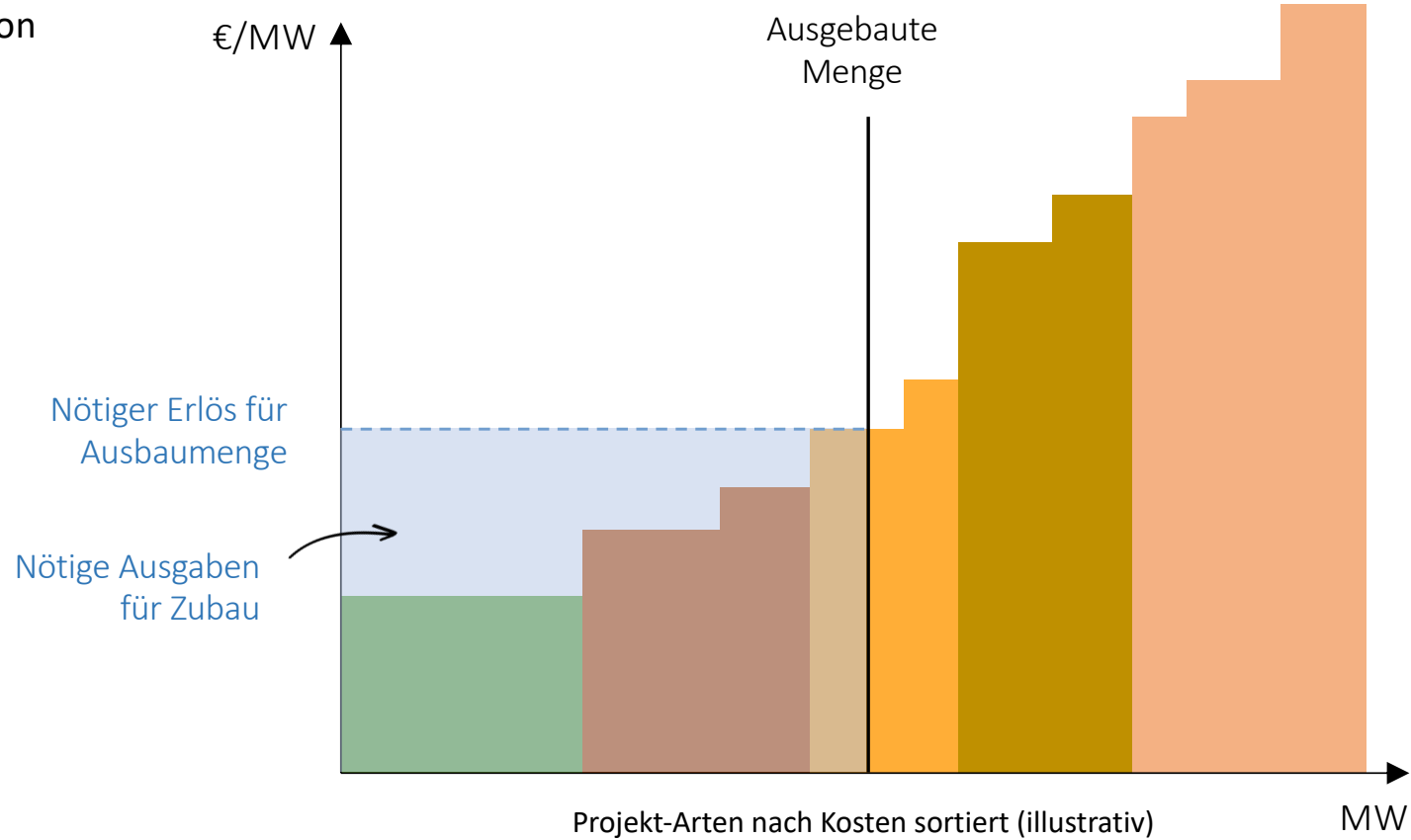
Angebotskurve von
Solar-Projekten



Es gibt günstige und teure Solar-Projekte

Illustrativ

Angebotskurve von
Solar-Projekten



Zwei Anreize für PV-Zubau

Illustrativ

1. Eigenverbrauch

- Anreiz: Gesparter Haushalts-Stromtarif

2. Explizite Förderpolitiken

- Anreiz: Einspeisetarif, gleitende Marktprämie, Einmalförderung

→ Das resultiert in vielen verschiedenen Anreizhöhen je Projekt

Wie es in der Realität eher aussieht

Illustrativ

Angebotskurve von
Solar-Projekten

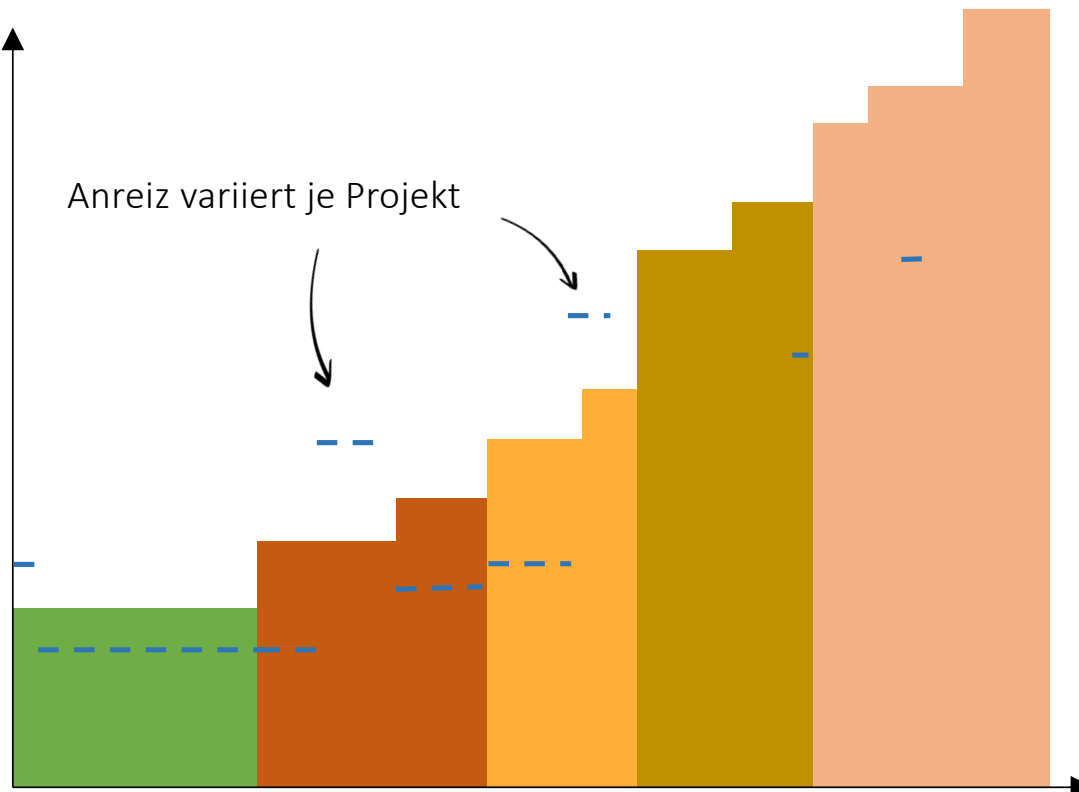
€/MW

Nötiger Erlös für
Ausbaumenge

Anreiz variiert je Projekt

Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW



Entdecken Sie die Stromtarife



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

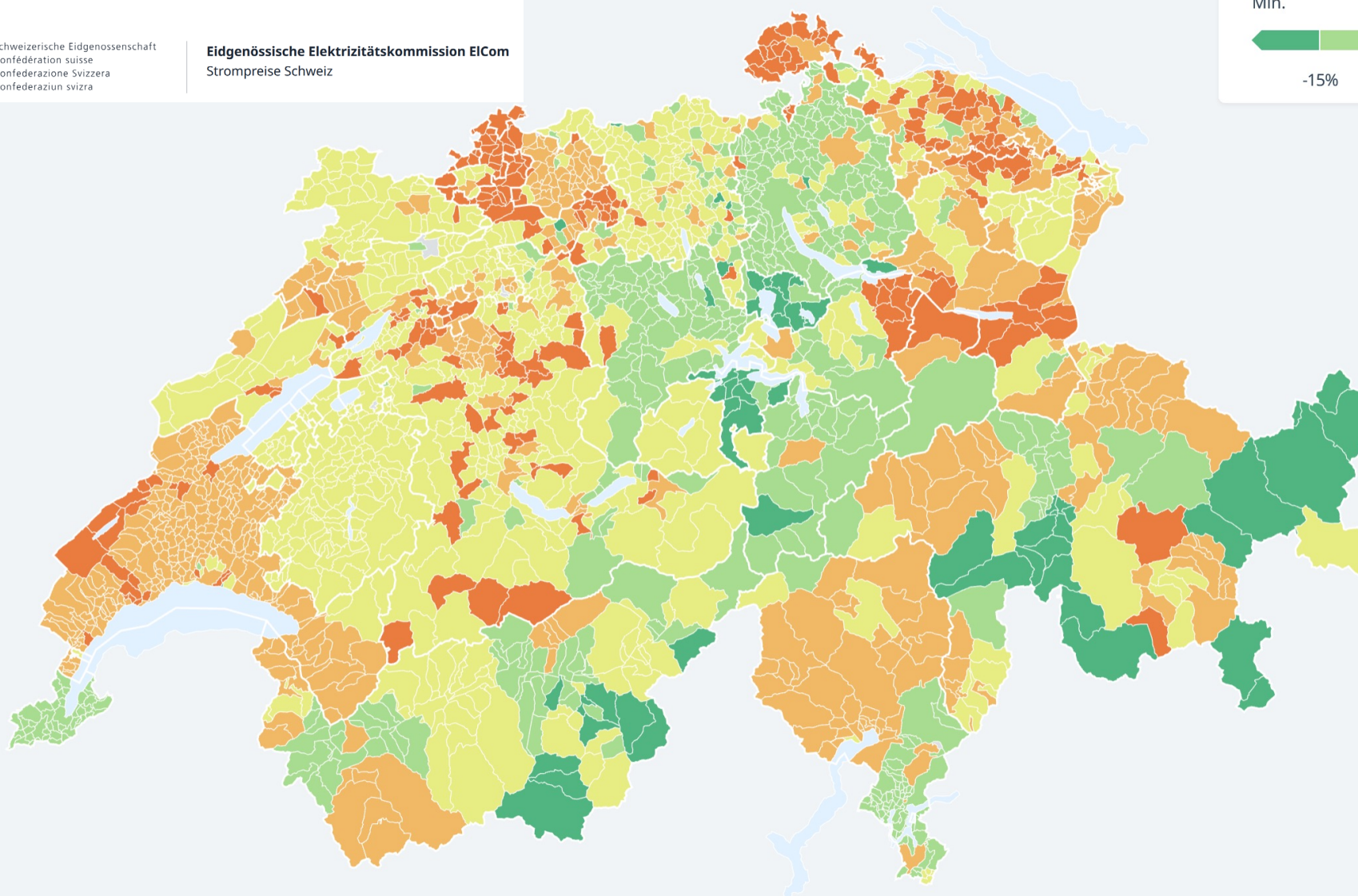
Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom
Strompreise Schweiz

Vergleich in Rp./kWh (Angaben exkl. MwSt.) ⓘ

9,64
Min.

27,7
Median

43,61
Max.



Wie es in der Realität eher aussieht

Illustrativ

Angebotskurve von
Solar-Projekten

€/MW

Nötiger Erlös für
Ausbaumenge

Anreiz variiert je Projekt

Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW

Ingmar Schlecht, ZHAW

Wie es in der Realität eher aussieht

Illustrativ

Angebotskurve von
Solar-Projekten

€/MW

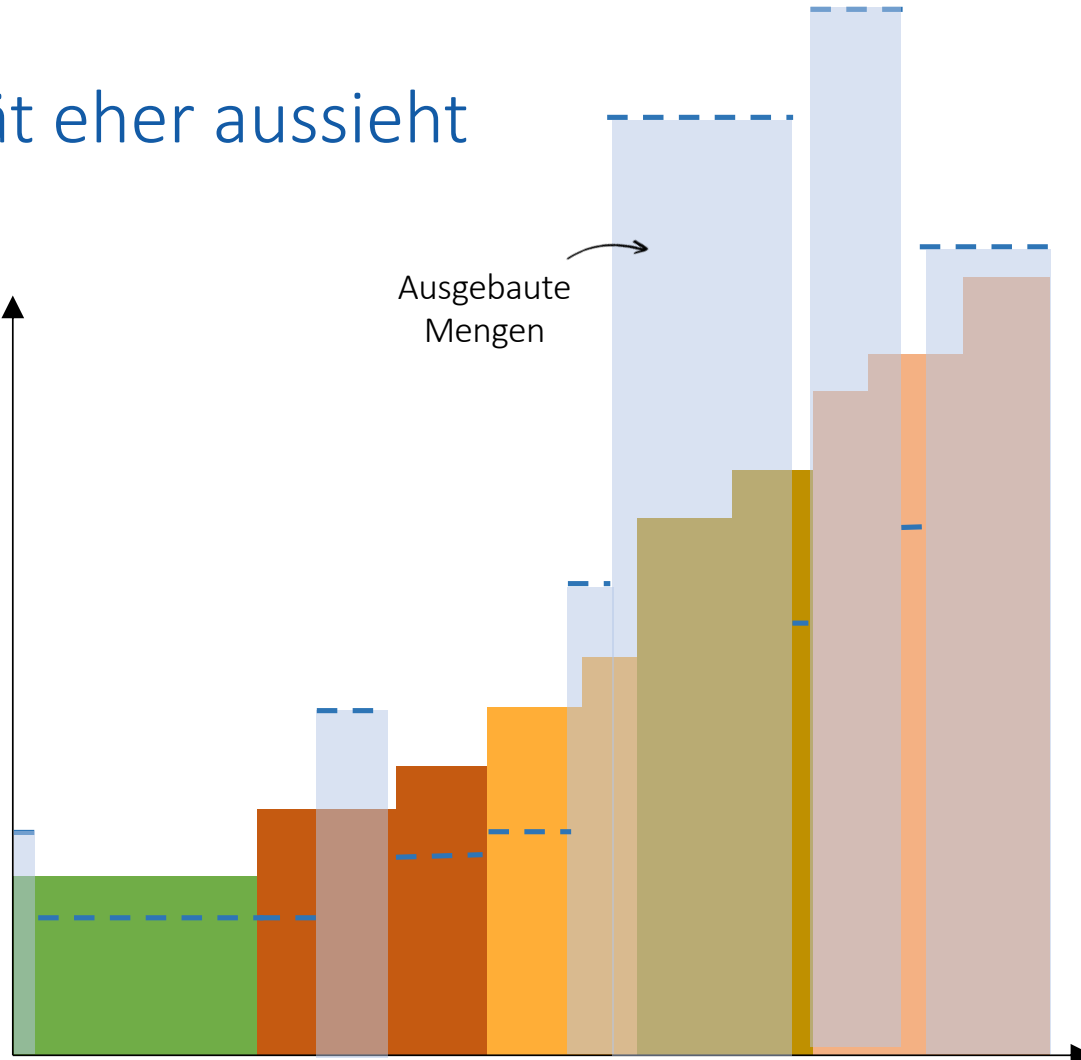
Nötiger Erlös für
Ausbaumenge

Ausgebaute
Mengen

Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW

Ingmar Schlecht, ZHAW



Nötige Ausgaben für optimalen Zubau

Angebotskurve von
Solar-Projekten

€/MW

Nötiger Erlös für
Ausbaumenge

Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW

Ingmar Schlecht, ZHAW

Wie es in der Realität eher aussieht...

Angebotskurve von
Solar-Projekten

€/MW

Nötiger Erlös für
Ausbaumenge

Projekt-Arten nach Kosten sortiert (illustrativ)

MW

Ingmar Schlecht, ZHAW

PV-Eigenverbrauch ist ein „Steuersparmodell“

Was ist „Strom-Eigenverbrauch“?

- Die Nutzung von selbst erzeugtem Strom, z.B. durch PV-Dachanlagen
- Dadurch reduziert sich der Strombezug aus dem Netz

Was habe ich als Hausbesitzer davon?

- Eigenerzeugter Strom ersetzt für mich Netzstrom, hat also für mich einen Wert von 30 Rp/kWh
- Der wahre Wert von Solarstrom ist dagegen nur 5 Rp/kWh (Marktwert)
- Die Differenz sind indirekte Subvention: 25 Rp/kWh

Wie funktioniert die indirekte Subvention?

- Festpreistarif: Die höheren Kosten von Winter- & Abendstrom zahle ich nicht
- Auf selbst erzeugten Strom fallen keine Netzentgelte, Steuern und Umlagen an

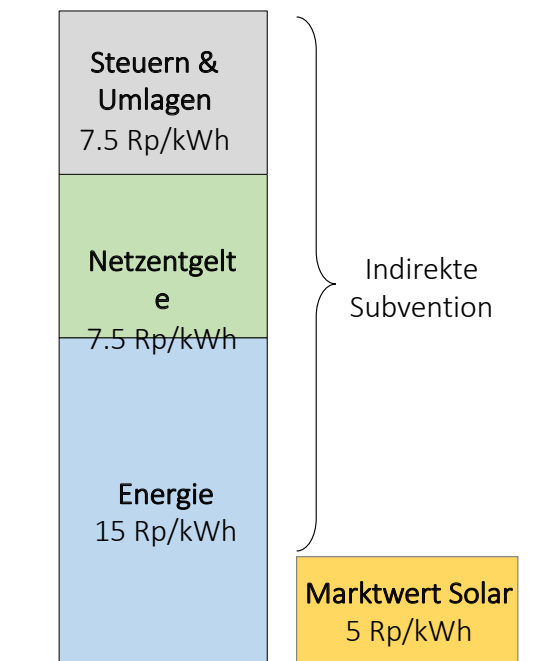
Was hat die Gesellschaft davon? Wenig.

- Netzentgelte & Umlagen steigen für alle anderen, Steuereinnahmen fehlen im Staatshaushalt
- Obwohl die Netz-Spitzenlast nicht einmal reduziert wird durch PV
- Eigenverbrauch ist also eine Art Steuersparmodell, das es für (oft ärmere) Nachbarn teurer macht

Batterien erhöhen das Desolidarisierungsproblem weiter

Scheinbarer Wert
von Solarstrom
(Endkumentarif Rp/kWh)

Wahrer Wert
von Solarstrom
(Börsen-Marktwert)



Fazit: Solar-Ausbau günstiger machen

Zahlen illustrativ /
nur Grössenordnungen

Realität: PV Eigenverbrauch

Günstiger: Grossanlagen

